

## Universitätsbibliothek Paderborn

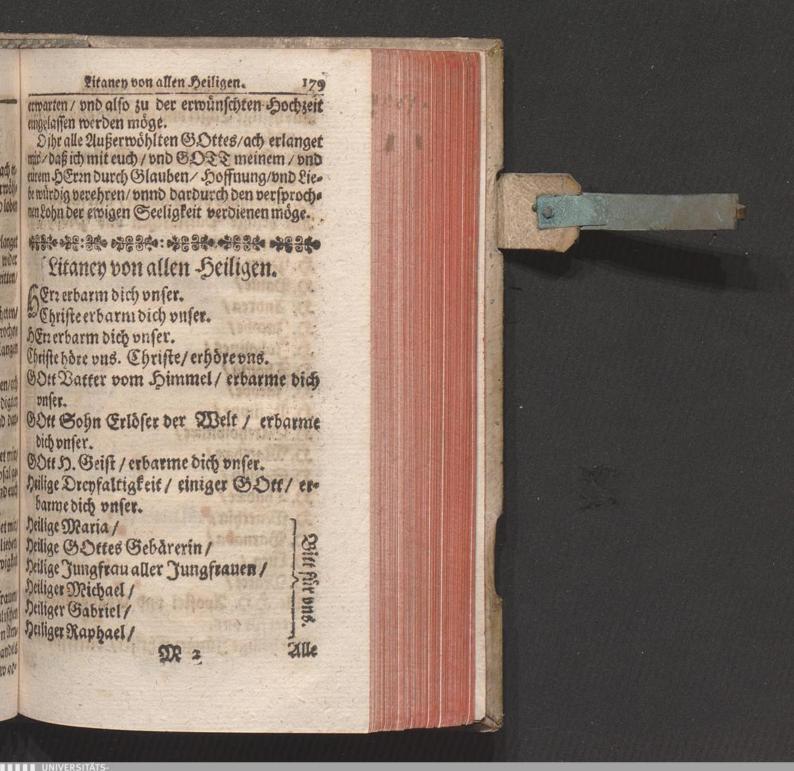
## Geistliche Hauß-Bibliothec

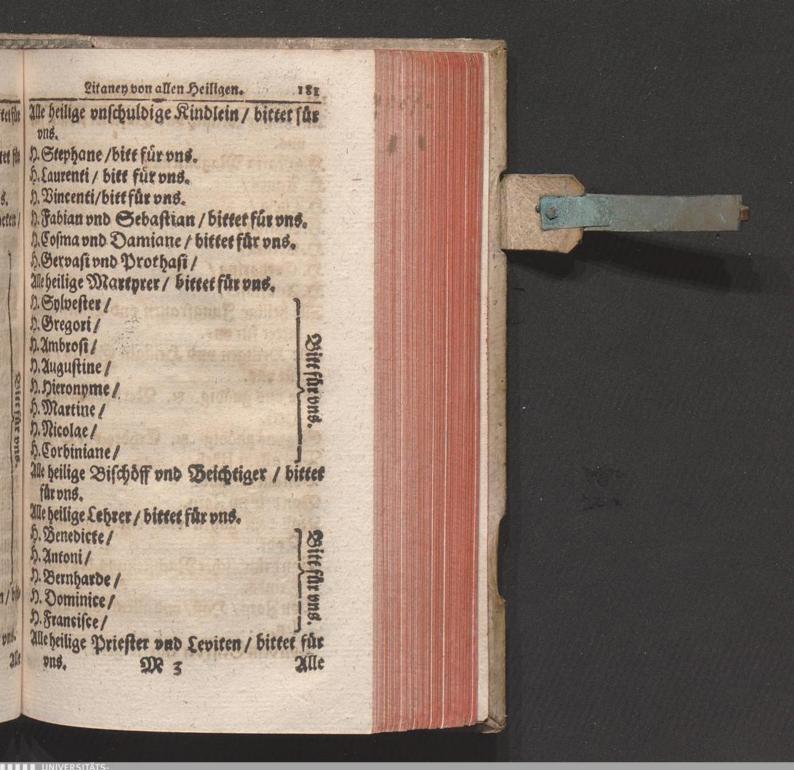
Trostreiches vnd anmütiges Bett- vnd Zusprech-Büchlein/ Darinnen vil Geistreiche vnd andächtige Gebett ... verzeichnet seynd

> Lohner, Tobias München, 1684

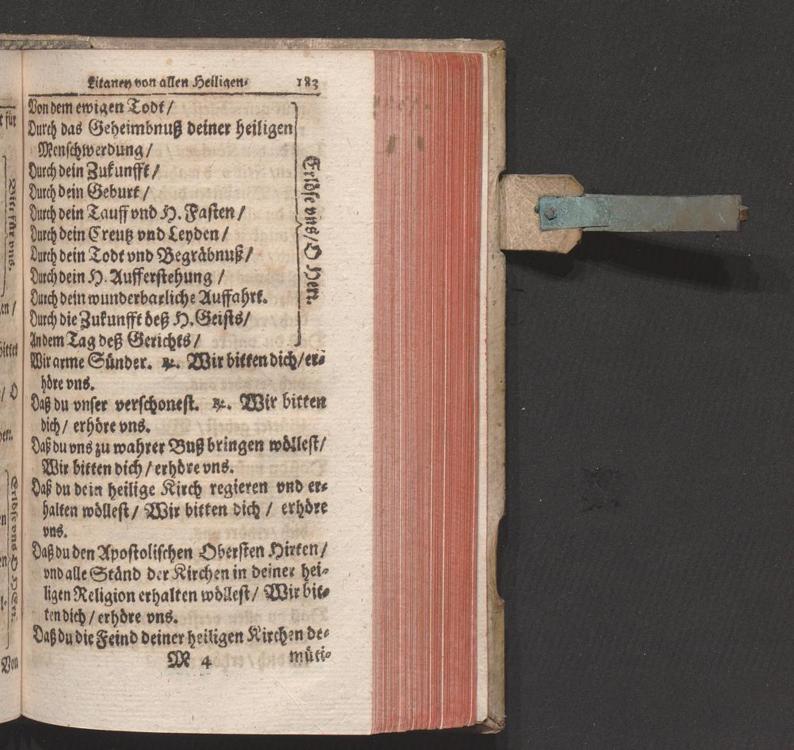
Litaney von allen Heiligen.

urn:nbn:de:hbz:466:1-45004

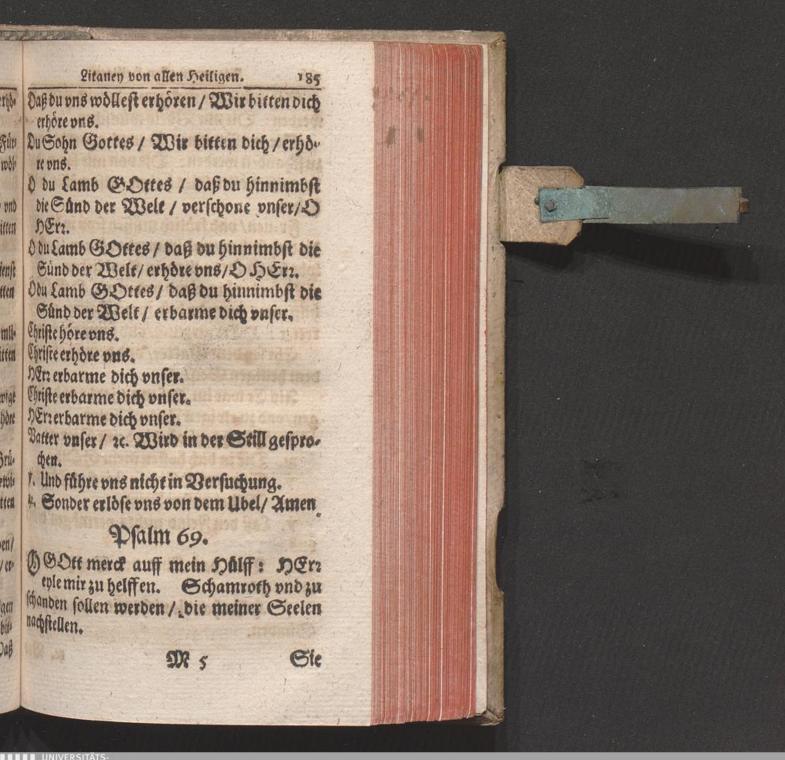




BIBLIOTHEK PADERBORN



BIBLIOTHEK PADERBORN



UNIVERSITÄTS BIBLIOTHEK PADERBORN

## Bebett.

01

hem?

leib di

00

higen/

wrin? Waff

alige D.S.

John's John's

undir tig an

Min

hickebe

meff/n diedeir

Die/f

megue.

leben/

hitalle

Imbun

iren J

her m

からなら

herriq

y.2

Ry.

Dedt / dessen Eigenschafft ist allzeit zuehm men / vad zu verschonen / nimm an vosellschett/auff daß vand/vad alle deine Diener/welchen Ketten der Sunden verknipfft hat / die Ethar mung deiner Gutigkeit gnädiglich aufflöse.

Wir bitten dich OHErz/nimm an unserdemb tiges Gebett / und verschone denen/ dieshre Gind bekennen/auff daß wir zugleich Berzenhung/md den Kriden nach deiner Gute erlangen.

D Herz erzeige uns gnädiglich dein vnauffrechliche Barmhernigkeit/auff daß du uns zuglich von allen Sunden aufflosest/ und von der Straff die wir für solche verdienen/errettest.

DBOtt / der du durch die Schuldbeleidigt und durch die Buß verschnet wirst / sibegnädigtig an das Gebett deines demütigen Volck / wi wende ab die Geisel deines Grimmens/welchem für unsere Sänd verdienen.

Allmächtiger/ewiger Gott/erbarme dich denne Dieners W. vnfers Obersten Hirten/deines State halters auff Erden/vnd lante ihn nach deiner Mid de auff den Weg deßtewigen Henls/ daßter duch dein Hulff/ was dir gefällig/ begehre/ und kraffin vollbringe.

DGOtt / von welchem die heilige Begieden gute Unschläg/vnd gerechte Werck entspringensch deinen Dieneren einen solchen Friden/welchmis Welt nicht geben kan/auff daß auch unsere hind deinen Gebotten ergeben/vnd unsere Zeiten/und deinen Schuz/von deß Zeinde Forcht gesichen wird kridsamb seven. wihrer GOtt von Emigfeit zu Emigfeit/Amen. V. DErrerhore mein Bebett/

N. Ind mein Gefchren fomme ju dir.

y Es wolle uns erhoren der allmächtige und barme hernige HErr. R. 21men.

ommit dir lebr/vnd regiert in Einigfeit deß S. Seifis

V. Ind die Seelen der Glaubigen follen ruhen in Im Griben/durch die Barmhernigkeit Gottes.

R. Amen.

:affin

expen

611:31)

endi

ound)

TOWN.

Ein